

Seiteneinstieg NRW mit Diplom I Maschinenbau

Beitrag von „Sissymaus“ vom 22. Februar 2012 21:44

Erst Studium, danach Seminar. Da sind die sehr genau, ist ja klar. Das wäre sonst unfair, allen anderen Quereinsteigern gegenüber. Und es besteht ja auch die Möglichkeit, dass man das Studium nicht schafft, denn es gehört schon etwas Selbstdisziplin dazu, sich in meinem Alter mit 2 Kids nochmal an die Uni zu begeben und Prüfungen zu machen. Ich lerne grad für die letzten Prüfungen und es fällt mir ziemlich schwer. Der Unterricht muss ja auch "nebenher" laufen.

2 Jahre Berufserfahrung: Zählen nach FH-Abschluss. Bei mir wurde alles gezählt (auch wichtig für die Einstufung!), auch die Zeit, die nicht unbedingt als einschlägige Tätigkeit gelten würde. Ich finde, mit meinen 13 Stunden (halbe Stelle) und die andere Hälfte der Stelle Zeit fürs Studium, bin ich gut bezahlt! Es gibt E11 (Einstufung hängt von der Berufserfahrung ab) und sofort nach Abschluss des Studiums E13. Das ist mehr, als ich vorher an einer Hochschule als wiss. Mitarbeiterin bekommen habe.

Für mich war es die ideale Chance! Ich hätte den Seiteneinstieg nur an meiner Wunschschule gemacht (Ortsnähe, ich war selbst da Berufsschülerin vor meinem Studium) und es hat sofort geklappt. Es ist stressig, aber ich arbeite so gerne in diesem Beruf, der so abwechslungsreich ist. Das ich die Gelegenheit bekomme, bezahlt meinen Studienabschluss zu machen, ist eigentlich ein Traum! Im Moment kann man sich als Techniklehrer die Stellen aussuchen. Insbesondere die ländlichen Gegenden sind da immer dankbar für Bewerbungen!

Viel Erfolg.